Indigo trifft Lamborghini: Schwarz-Weiß-Kombination

Stellen Sie sich vor, Sie unternehmen mit dem Lamborghini Gallardo Spyder einen Skiausflug – welche wäre die passende Garderobe für diesen feurig-kühlen Ausritt? Classic Driver hat das italienische Designkatapult erstmals mit Produkten der Alpinesport-Manufaktur Indigo zusammengeführt und damit das Emotionsbarometer zum Kochen gebracht.

Ein Samstagmorgen im März. Die Sonne erhebt sich langsam hinter den Südtiroler Berggipfeln und bestrahlt den wolkenlosen Himmel mit orangefarbenem Licht. Noch liegen die Temperaturen unter Null, doch die Wetterprognose verspricht frühlingshafte Werte für den Tagesverlauf. Die Entscheidung zwischen dem geräumig-konservativen Produktionswagen und dem luftig-leichten Gallardo Spyder mit Allradantrieb fällt schnell, zumal das Gepäck für einen Tagesausflug auf die Skipiste überschaubar bleibt. Doch was sind die passenden Accessoires für den maßgeschneiderten, heißblütigen Italiener?

Wenn es eine Firma gibt, die es mit den markanten Sportwagen aus Stant’Agata aufnehmen kann, dann ist es die bayerische Ski- und Snowboard-Designschmiede Indigo. Die Firmeneigner Thorsten Schwabe und Gregor Baer sind beide erfahrene Alpinesportler und haben sprichwörtlich „ihr Hobby zum Beruf gemacht“. Wie beim italienischen Sportwagenhersteller entstehen Indigo-Produkte aus einer Leidenschaft zur Dynamik und der Überzeugung, dass es stets noch ein Quäntchen besser geht. Eine weitere Gemeinsamkeit ist die unermüdliche Suche nach immer neuen Technologien und Materialien, um das Gerät noch leistungsfähiger zu machen. So kommen in der Ski-Manufaktur mitunter Karbon, Aluminium und ausgesuchte Hölzer zum Einsatz. Gut zu wissen, denn der Hightech-Faktor gerät schnell in Vergessenheit, hat das Auge erst einmal das sportlich-elegante Indigo-Design anvisiert.

Für einen Ausflug mit dem Lamborghini Gallardo LP560-4 Spyder im Farbton Bianco Monoceru haben wir passendes Indigo-Equipment aus der Schwarz-Weiß-Kollektion ausgewählt. Die Skihelme von Indigo, wahlweise mit matter oder glänzender Nylonoberfläche mit oder ohne Leder-Applikation (270 – 415 Euro), erinnern an den Kopfschutz von Düsenjet-Piloten und vermitteln schon daher eine gewisse Dynamik. In Kombination mit den passenden Sonnengläsern, entweder als smarte Sun Light Chrome oder als funktionale Core Goggle Black, wird dieser Eindruck noch einmal verstärkt. Die Sonnenbrille ist aus leichtem Material gefertigt und hat eine optimale Passform. Für härtere Bedingungen auf der Piste ist die Panorama-Skibrille Core Goggle geeignet, die einen besonders kontrastreichen Blick offeriert und damit alle Unebenheiten auf der Piste hervorhebt. Preis: jeweils 195 Euro.

Als erfahrene Alpinisten, vorzugsweise auf zwei Brettern, legen Thorsten Schwabe und Gregor Baer Wert auf die Einsatzfähigkeit ihrer Produkte. Kurz gesagt: auf maximalen Fahrspaß. Außerdem lassen die Macher bei der Entwickelung immer wieder ihren Hang zur Freiheit durchblicken. Ihre Carving-Ski „Alpine Ski Essence Allterrain“ sind daher ebenso für den Einsatz abseits der Piste geeignet. Im Innern der Ski verbirgt sich eine patentierte Bambuskernkonstruktion im Titanal-Sandwich-Verbund, die eine fehlerverzeihende Peformance bietet. Die Ski lassen sich somit in jedem Geschwindigkeitsbereich einfach beherrschen und passen sich dem jeweiligen Fahrkönnen an – vom Einsteiger bis zum Vollprofi. Preis: 2.475 Euro. Die Oberfläche der Alpine Ski besteht aus einer schwarz glänzenden Struktur und einem Titanal-Inlay mit eingravierter Seriennummer. Ein Snowboard-Pendant ist ebenfalls erhältlich, zum Preis von 935 Euro – und lässt sich wie auch die Ski ganz unkonventionell auf der Beifahrerseite des Gallardo Spyder verstauen.

Ob Ski oder Snowboard – am Ende fiel es doch schwer, vom Gallardo-Cockpit in den Lift umzusteigen. Immerhin blieb die Gewissheit, dass der Stier vor Sonnenuntergang noch in den Stall zurückgetrieben werden musste und, dass wir für unseren nächsten Spyder-Ausflug die passende Garderobe bei Indigo finden. Einen Hinweis noch für Nachahmer: Bitte vergessen Sie nicht, vor dem Umsatteln die Skischuhe auszuziehen!

Die aktuelle Indigo-Kollektion finden Sie unter www.indigosnow.de.

INDIGO

INDIGO

Wir danken Veit Pircher für die Zurverfügungstellung und die Präparation des Fahrsicherheitsgeländes im Ultental, Südtirol, das uns von der Audi driving experience freundlich empfohlen wurde.

Text: Jan Richter
Fotos: Nanette Schärf

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
Jetzt kostenlos abonnieren!
Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/indigo-trifft-lamborghini-schwarz-wei%C3%9F-kombination
© Classic Driver. All rights reserved.